

# Volkswirtschaftliche Kosten durch Arbeitsunfähigkeit 2019

Mit einer durchschnittlichen Arbeitsunfähigkeit von 17,3 Tagen je Arbeitnehmer/-in ergeben sich im Jahr 2019 insgesamt 712,2 Millionen Arbeitsunfähigkeitstage. Ausgehend von diesem Arbeitsunfähigkeitsvolumen schätzt die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin die volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle auf insgesamt 88 Milliarden Euro bzw. den Ausfall an Bruttowertschöpfung auf 149 Milliarden Euro (Tab. 1).

Tabelle 1: Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfallkosten und der ausgefallenen Bruttowertschöpfung durch Arbeitsunfähigkeit 2019

<b>Ausfallzeiten</b>	
41.117 Tsd. Arbeitnehmer/-innen x 17,3 Arbeitsunfähigkeitstage	
⇒ 712,2 Mio. Arbeitsunfähigkeitstage, beziehungsweise 2,0 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre	
<b>Schätzung der Produktionsausfallkosten anhand der Lohnkosten (Produktionsausfall)</b>	
2,0 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 44.900 € durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt <sup>1</sup>	
⇒ ausgefallene Produktion durch Arbeitsunfähigkeit	88 Mrd. €
⇒ Produktionsausfall je Arbeitnehmer/-in	2.130 €
⇒ Produktionsausfall je Arbeitsunfähigkeitstag	123 €
⇒ Anteil am Bruttonationaleinkommen	2,5 %
<b>Schätzung des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung)</b>	
2,0 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 76.200 € durchschnittliche Bruttowertschöpfung <sup>1</sup>	
⇒ ausgefallene Bruttowertschöpfung	149 Mrd. €
⇒ Ausfall an Bruttowertschöpfung je Arbeitnehmer/-in	3.616 €
⇒ Ausfall an Bruttowertschöpfung je Arbeitsunfähigkeitstag	209 €
⇒ Anteil am Bruttonationaleinkommen	4,2 %

Rundungsfehler

<sup>1</sup> Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Statistisches Bundesamt)

Die Schätzung der Produktionsausfälle (Lohnkosten) und Bruttowertschöpfungsausfälle (Verlust an Arbeitsproduktivität) durch Arbeitsunfähigkeit gibt volkswirtschaftlich gesehen ein Präventionspotenzial und mögliches Nutzenpotenzial an. In diese Schätzungen der durch Arbeitsunfähigkeit entstandenen volkswirtschaftlichen Ausfälle fließen neben Daten über Krankschreibungen von GKV-Mitgliedern aus dem Jahr 2019 auch Daten der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (Statistisches Bundesamt) ein. Für die Berechnung der GKV-Mitgliederzahlen werden Mitgliedsjahre herangezogen, d. h. eine Person, die im Jahr 2019 ein halbes Jahr krankenversichert war (z. B. im Rahmen von Saisonarbeit), geht als 0,5 GKV-Mitgliedsjahre in die Berechnungen ein. Für die Auswertung werden Daten der folgenden gesetzlichen Krankenkassen genutzt: Allgemeine Ortskrankenkassen, Betriebskrankenkassen, Ersatzkassen und Sozialversicherung für Landwirt-

schaft, Forsten und Gartenbau als Träger der landwirtschaftlichen Krankenversicherung. Insgesamt fließen Daten von 31 Millionen GKV-Mitgliedsjahren ein. Die Auswertung nach Wirtschaftszweigen liegt nicht von allen beteiligten Kassen vor, so dass für die entsprechenden Tabellen nur Daten von etwa 15 Millionen GKV-Mitgliedsjahren als Hochrechnungsgrundlage dienen. Gleiches gilt für die weiterführenden Tabellen 5 - 10, in denen die volkswirtschaftlichen Ausfälle für einzelne Wirtschaftszweige angegeben sind.

Bei den Berechnungen wird angenommen, dass die Lohnkosten der Beschäftigten und die Bruttowertschöpfung der Erwerbstätigen auf die Daten der vorgenannten GKV-Mitglieder übertragbar sind. Des Weiteren ist zu beachten, dass die hier benutzten Arbeitsunfähigkeitsdaten nicht alle Arbeitsunfähigkeitstage umfassen, sondern lediglich die mit einer Krankschreibung durch einen Arzt an die Krankenkassen gemeldeten. Dadurch kommt es zu Unterschätzungen im Bereich der Kurzzeit-Arbeitsunfähigkeit. Zudem soll an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass durch notwendige Hochrechnungen und gerundete Werte z. T. Differenzen in Spaltensummierungen und Rundungsfehler nicht zu vermeiden sind.

Die geschätzten Produktionsausfälle machen insgesamt einen Anteil von 2,5 % am Bruttonationaleinkommen aus. Allein ein Anteil von 0,6 % ist auf Arbeitsunfähigkeit durch Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes zurückzuführen. Der geschätzte Ausfall an Bruttowertschöpfung weist einen Anteil von 4,2 % am Bruttonationaleinkommen auf, hier entfallen 0,9 % allein auf Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (Tab. 2).

Tabelle 2: Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfallkosten		Ausfall an Bruttowertschöpfung	
		Mio.	%	Mrd. €	vom Bruttonationaleinkommen in %	Mrd. €	vom Bruttonationaleinkommen in %
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	117,2	16,5	14,4	0,4	24,5	0,7
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	35,5	5,0	4,4	0,1	7,4	0,2
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	93,4	13,1	11,5	0,3	19,5	0,6
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	34,1	4,8	4,2	0,1	7,1	0,2
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	158,8	22,3	19,5	0,6	33,2	0,9
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	76,0	10,7	9,3	0,3	15,9	0,4
alle anderen	Übrige Krankheiten	197,2	27,7	24,2	0,7	41,2	1,2
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>712,2</b>	<b>100,0</b>	<b>87,6</b>	<b>2,5</b>	<b>148,7</b>	<b>4,2</b>

Rundungsfehler

Über die einzelnen Wirtschaftszweige variieren die in Tabelle 3 aufgeführten Zahlen erheblich. So schwankt neben der Anzahl der Arbeitnehmer/-innen in den einzelnen Wirtschaftszweigen auch die Anzahl der durchschnittlichen Arbeitsunfähigkeitstage je Arbeitnehmer/-in deutlich (16,6 in der Land-, Forstwirtschaft und Fischerei gegenüber 21,3 in den Wirtschaftszweigen Öffentliche und private Dienstleistungen sowie Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)). Auch die durchschnittlichen Arbeitnehmerentgelte und Bruttowertschöpfungen weichen stark voneinander ab.

Tabelle 3: Arbeitsunfähigkeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 2019

Code	Wirtschaftszweige <sup>1</sup>	Arbeitnehmer/-innen im Inland in Tsd.	Arbeitsunfähigkeitstage		Durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt in €	Durchschnittliche Bruttowertschöpfung in €
			Tage pro Arbeitnehmer/-in	Tage in Mio.		
A 01 - 03	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	358	16,6	5,9	23.000	41.600
B - E 10 - 39	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	8.115	21,3	172,5	58.700	90.200
F 41 - 43	Baugewerbe	2.085	19,9	41,4	42.800	65.400
G - J 45 - 63	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	10.620	18,6	197,4	39.400	56.200
K - N 64 - 82	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	6.717	16,9	113,4	46.300	103.600
O - U 84 - 88 94 - 96	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	13.222	21,3	281,7	41.000	48.800

Rundungsfehler

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

Die höchsten Produktionsausfallkosten ergeben sich insgesamt im Wirtschaftszweig Öffentliche und private Dienstleistungen, wobei die Produktionsausfallkosten pro Arbeitsunfähigkeitstag im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) mit 161 € im Schnitt erheblich höher liegen als im Dienstleistungsbereich (112 €).

Bei der Verrechnung zeigt sich deutlich, dass nicht die Wirtschaftszweige mit dem höchsten Aufkommen an Arbeitsunfähigkeit auch diejenigen mit den höchsten Produktionsausfallkosten sein müssen: Mit der höchsten Bruttowertschöpfung von 103.600 € im Jahr 2019 und der Arbeitsunfähigkeit von 16,9 Tagen pro Arbeitnehmer/in (s. Tab. 3) liegt der Wirtschaftszweig Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister mit einem Ausfall an Bruttowertschöpfung von 284 € pro Arbeitstag an oberster Stelle (Tab. 4).

Tabelle 4: Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweigen 2019

Code	Wirtschaftszweige <sup>1</sup>	Produktionsausfallkosten			Ausfall an Bruttowertschöpfung		
		Mrd. €	je Arbeitnehmer/-in in €	pro Arbeitsunfähigkeitstag in €	Mrd. €	je Arbeitnehmer/-in in €	pro Arbeitsunfähigkeitstag in €
A 01 - 03	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	0,4	1.044	63	0,7	1.888	114
B - E 10 - 39	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	27,8	3.421	161	42,6	5.255	247
F 41 - 43	Baugewerbe	4,9	2.300	117	7,4	3.556	179
G - J 45 - 63	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	21,3	2.004	108	30,4	2.863	154
K - N 64 - 82	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	14,4	2.140	127	32,2	4.789	284
O - U 84 - 88 94 - 96	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	31,6	2.393	112	37,7	2.850	134

Rundungsfehler

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

Die Verteilung nach Diagnosegruppen in den einzelnen Wirtschaftszweigen zeigt sich in den folgenden sechs Tabellen.

Tabelle 5: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Land-, Forstwirtschaft und Fischerei nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. €	Mrd. €
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	0,5	8,0	0,03	0,05
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	0,4	6,9	0,03	0,05
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	0,6	9,3	0,03	0,06
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	0,3	5,1	0,02	0,03
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	1,5	25,7	0,10	0,17
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	1,1	18,1	0,07	0,12
alle anderen	Übrige Krankheiten	1,6	26,8	0,10	0,18
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>5,9</b>	<b>100,0</b>	<b>0,37</b>	<b>0,68</b>

Rundungsfehler

Tabelle 6: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. €	Mrd. €
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	19,4	11,3	3,13	4,8,
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	10,0	5,8	1,62	2,48
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	22,3	12,9	3,58	5,50
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	8,6	5,0	1,38	2,13
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	45,4	26,3	7,31	11,23
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	20,9	12,1	3,36	5,16
alle anderen	Übrige Krankheiten	45,9	26,6	7,39	11,35
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>172,5</b>	<b>100,0</b>	<b>27,76</b>	<b>42,64</b>

Rundungsfehler

Tabelle 7: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Baugewerbe nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. €	Mrd. €
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	3,0	7,3	0,36	0,54
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	2,6	6,3	0,30	0,46
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	4,1	9,9	0,48	0,73
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	2,0	4,9	0,24	0,36
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	11,6	28,1	1,37	2,08
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	7,6	18,3	0,89	1,36
alle anderen	Übrige Krankheiten	10,4	25,1	1,22	1,86
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>41,4</b>	<b>100,0</b>	<b>4,64</b>	<b>7,41</b>

Rundungsfehler

Tabelle 8: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. €	Mrd. €
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	27,2	13,8	2,93	4,19
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	10,8	5,5	1,16	1,66
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	24,5	12,4	2,64	3,77
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	9,8	5,0	1,06	1,51
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	46,9	23,8	5,06	7,23
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	22,7	11,5	2,45	3,49
alle anderen	Übrige Krankheiten	55,5	28,1	5,99	8,55
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>197,4</b>	<b>100,0</b>	<b>21,28</b>	<b>30,40</b>

Rundungsfehler

Tabelle 9: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. €	Mrd. €
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	16,0	14,1	2,03	4,54
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	5,6	5,0	0,72	1,60
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	16,2	14,2	2,05	4,58
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	5,8	5,1	0,74	1,65
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	25,3	22,3	3,21	7,17
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	12,2	10,8	1,55	3,46
alle anderen	Übrige Krankheiten	32,3	28,5	4,10	9,16
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>113,4</b>	<b>100,0</b>	<b>14,38</b>	<b>32,17</b>

Rundungsfehler

Tabelle 10: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit nach Diagnosegruppen 2019

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. €	Mrd. €
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	48,9	17,4	5,50	6,55
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	12,8	4,5	1,44	1,71
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	39,2	13,9	4,40	5,24
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	12,7	4,5	1,43	1,70
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	59,8	21,2	6,72	8,01
S00 - T98, V01 - X59	Verletzungen, Vergiftungen und Unfälle	25,6	9,1	2,87	3,42
alle anderen	Übrige Krankheiten	82,7	29,3	9,29	11,06
<b>I - XXI</b>	<b>Alle Diagnosegruppen</b>	<b>281,7</b>	<b>100,0</b>	<b>31,64</b>	<b>37,69</b>

Rundungsfehler

Stand: Februar 2021